



## **Juliane Feldner und Rainer König**

### **Wer wirklich wichtig ist**

Gerade haben sich Bund und Länder in einer Telefonschleife zur Bekämpfung der Coronapandemie auf ein umfassendes Kontaktverbot verständigt. Demnach sind Ansammlungen von mehr als zwei Personen grundsätzlich verboten. Ausgenommen: Familien sowie in einem Haushalt lebende Personen.

Das sind radikale Maßnahmen, die sich aber angesichts der weiter exponentiell steigenden Anzahl an Infizierten und Todesopfern wohl nicht vermeiden lassen. Die Zahl der Ersteren ist in Deutschland auf 20.000, die der Letzteren auf 55 oder 84 angestiegen – je nachdem, ob man das Robert Koch Institut oder die Johns-Hopkins-Universität zitiert. Allein in Duisburg haben wir jetzt 133 offizielle Coronavirus-Fälle.

Die Lage ist dramatisch, aber nicht hoffnungslos. Denn wir können hier in Deutschland (noch) darauf vertrauen, dass die Grundversorgung sicher bleibt und unser Gesundheitssystem diese Herausforderung stemmen wird.

Das aber ist nur der Fall, weil es die vielen Krankenschwestern, Pfleger, Verkäuferinnen, LKW-Fahrer, Müllwerker, Postboten und Ärzte gibt, die im Augenblick alle einen Superjob machen, der zudem noch extrem gefährlich ist. Danke dafür.

In Zeiten wie diesen merken wir alle, was und wer für uns wirklich wichtig ist: die Familie, die echten Freunde und eben die vielen Menschen, die tatsächlich wichtige Arbeiten sehr gut verrichten.

Und zu diesen wichtigen Arbeitern zählen halt nicht Tim Cook und seine Designer von Apple, sondern Heike Müller und ihre Kolleginnen an der Aldi-Kasse. Wir brauchen jetzt kein einzigartiges iPhone 12, sondern einen gut gefüllten und funktionierenden Aldi- und DM-Laden.

Hoffentlich vergessen wir das nicht, wenn die Zeiten wieder besser werden. Im sog. Prestigeranking liegen Spitzenmanager und Wissensarbeiter weit vor Verkäuferinnen, LKW-Fahrern und Krankenschwestern. Die darüber hinaus oft nur prekär beschäftigt sind.

Das sollte sich, nein: das muss sich ändern. Sie verdienen weitaus mehr Wertschätzung und Gehalt. Nicht nur jetzt, sondern auch in der Nach-Coronazeit!!